

# *Bergedorf-Stormarn*

## KREISE STORMARN LAUENBURG, SEGEBERG

Mittwoch, den 21. Oktober 1953

### **Das Recht auf die Heimat**

#### **Professor Laun sprach in der Ahrensburger Volkshochschule**

Über die in der bisherigen Geschichte beispiellose Tragödie der Vertreibung von 15 Millionen deutscher Menschen aus ihrer Heimat referierte der Völker-

Rechtler Professor L a u n vor den Hörern der Ahrensburger Volkshochschule. Seine Darstellung zeigte in seiner anerkennungswerten Objektivität, daß es sich hierbei nicht nur um eine deutsche Angelegenheit handelt, sondern um ein großes allgemein menschliches und deshalb international ethisches Problem. Eine Tatsache, von der die Weltöffentlichkeit in völlig ungenügender Weise Kenntnis genommen hat.

„Selbst die heutige Völkerrechtswissenschaft des Auslandes“, so sagte Professor Laun, „hat offenbar völlig ungenügende Vorstellungen über die Ereignisse, die sich am Kriegsende an den deutschen Grenzen und im deutschen Osten abspielten. Denn sonst könnte sie nicht sieben Jahre lang über das Recht der 15 Millionen Vertriebenen auf ihre Heimat ganz geschwiegen haben. Eine allgemeine völkerrechtliche Anerkennung einer deutschen Gebietsabtretung ist von der Völkerrechts-gemeinschaft niemals als ‚de jure‘ anerkannt worden. Darum ist die Ausweisung der deutschen Menschen aus ihren Heimatgebieten eine schwere Verletzung des Völkerrechts. Das Recht auf die Heimat aber ist ein Menschenrecht, das ohne Ausnahme allen zuteil werden muß.“